

Den Eltern Grenzen aufzeigen

Beitrag von „Piksieben“ vom 4. Februar 2014 23:13

Also, ich bin mir sicher, wie man sich "generell stellen" sollte. Offen und freundlich nämlich und zur Kooperation bereit. Ich freue mich über jeden Elternteil, der kommt.

Bei uns kommen leider oft nicht die, die eigentlich kommen müssten. Sehr oft kommen die, bei denen es gar kein Problem gibt. Kunststück - das sind Eltern, die sich kümmern.

Nichts ist grässlicher als Lehrer, die meinen, sie müssten die Eltern erziehen. Umgekehrt sind Eltern schrecklich, die sich gegen ihre Kinder stellen oder ihren Ehestreit vor mir austragen. Oder die tun, als sei ihr Kind das Einzige, das ein Anrecht auf meine Zuwendung hat.

Also, es ist wie überall, mal nett, mal schwierig. Aber es gibt keinen Grund, den Eltern mit der Haltung "denen muss ich Grenzen aufzeigen" entgegenzutreten. Bei den meisten Eltern ist das nicht angebracht. Ein paar Doofe gibt es immer, aber sich deshalb auf Krawall zu bürsten, bevor es losgeht, ist ganz sicher falsch.